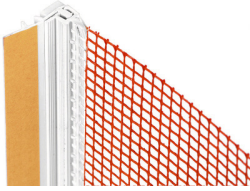


Baunit FensteranschlussProfil Plus



Produkt

Selbstklebendes, teleskopierbares Kunststoffprofil mit Dichtband und Textilglasgitter zur Herstellung eines schlagregensicheren Anschlusses des WDVS bzw. Putzsystems an den Fenster- und Türstock.

Eigenschaften

Selbstklebendes, 2-teiliges, weißes Kunststoffprofil mit PE-Band und Glasfasergewebe. Die entkoppelte Bauweise mit Teleskopeffekt ermöglicht eine horizontale und vertikale Bewegungsaufnahme. Ausbildung mit TPE-Schutzlippe. Durch eine neue Konstruktion bietet Baunit FensteranschlussProfil Plus noch mehr Sicherheit in der Anwendung. Die Montage kann auch nach dem Verlegen der Dämmplatten erfolgen.

Anwendung

Dämmstoffdicken	Fensterposition und -größe								
	im Mauerwerk			mauerwerksbündig			vorgestellt		
	≤ 6 m ²	≤ 10 m ²	≤ 15 m ²	≤ 6 m ²	≤ 10 m ²	≤ 15 m ²	≤ 6 m ²	≤ 10 m ²	≤ 15 m ²
≤ 200 mm	x	x	-	x	x	-	x	x	-
≤ 300 mm	x	x	-	x	x	-	x	x	-
≤ 400 mm	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Technische Daten

Gewebebreite:	12,5
Klassifizierung:	III
Schlagregendichtigkeit:	600 Pa
Dichtband:	8 x 3 mm
Länge:	2,5 lfm

Lieferform

Stück á 2,5 lfm, 1 Karton = 25 Stück = 62,5 lfm

Lagerung

Liegend, trocken und vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt lagern.

Qualitätssicherung

Laufende Überprüfung durch den Hersteller sowie geprüft nach ON B 6400.

Untergrund

Der Untergrund muss eben, sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, fettfrei sowie tragfähig und tauglich für Verklebung sein.

Verarbeitung

Vor Beginn der Arbeiten ist an repräsentativen Stellen eine Klebprobe durchzuführen:

1. Untergrundreinigung
2. ein ca. 10 cm langes Profilstück aufkleben und fest andrücken
3. mindestens 10 Minuten warten
4. langsames abziehen / abschälen des Profils
5. Der Bruch muss im Schaumstoffklebeband erfolgen

Hinweis: Bei zweiteiligen Profilen ist die Klebprobe mit dem am Fensterstock klebenden Teil des Profils durchzuführen.

Die Klebprobe gilt als positiv, wenn die Klebekontaktfläche durchgängig ist, der Bruch im Schaumstoffband erfolgt und die verbleibende Klebe-Kontaktfläche mindestens 80% beträgt.

Bei einer positiven Klebprobe können die verwendeten Anschlussprofile entsprechend der durchgeführten Untergrundvorbereitung verwendet werden.

Bei einer negativen Klebprobe bzw. nicht klebegeeigneten Untergründen sind Maßnahmen zu treffen (zB Untergrundvorbehandlung, Wahl eines alternativen Fensteranschlussprofils z.B.: Baumit Fensteranschlussprofil PurFix).

Die Verarbeitung erfolgt nach letztgültiger Baumit Verarbeitungsrichtlinie WDVS. Ergänzend ist folgendes zu beachten:

Das Profil mittels Gehrungsschere oder Winkelschleifer ablängen, im Eckbereich exakt auf Gehrung schneiden. Profil kantenparallel zum Rahmenprofil ausrichten und beim Aufkleben auf den gereinigten Untergrund fest andrücken.

Gelbe Schutzband entfernen und Schutzfolie fest auf den Selbstklebestreifen der Schutzlasche aufdrücken. Sowohl Schutzlasche als auch Folie dürfen nicht überputzt werden.

Nach Beendigung der Arbeiten die Folie entfernen und Schutzlasche vorsichtig abtrennen.

Allgemeines und Hinweise

Die Schutzlasche darf auf keinen Fall vor Fertigstellung der Putz- und Malerarbeiten entfernt werden! Die Schutzfolie für Fenster und Türen sollte mindestens 0,06 mm dick sein.

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung mindestens +5 C betragen und darf +40°C nicht überschreiten.

Von allen in diesem Datenblatt nicht beschriebenen Anwendungen wird abgeraten.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.